

Presse

Press

Zweites SAVE FOOD Meeting in Madrid mit hochkarätiger Beteiligung

- **Spanischer Club der Exporteure und Investoren sowie Industrieverband AECOC/GS1 Spanien als Mitveranstalter**
- **Hochkarätige Referenten aus Primärsektor, (Verpackungs-) Industrie, Handel und Politik**

Nach dem überaus erfolgreichen ersten SAVE FOOD Meeting bei Nestlé in Vevey/Schweiz im letzten Jahr folgt nun die zweite Auflage am 26. September in Spanien im Ateneo de Madrid. Als Co-Veranstalter fungieren der Spanische Club der Exporteure und Investoren sowie der spanische Industrieverband AECOC/GS1. Auch im interpack-freien Jahr 2016 dient das Meeting als Treffpunkt der mittlerweile mehr als 140 Partner aus der Industrie und mehreren hundert NGOs und Forschungseinrichtungen, die bei der FAO im SAVE FOOD Network registriert sind. Die Veranstaltung widmet sich dem Themenkomplex Nahrungsmittelverschwendung und -Verluste aus den jeweiligen Perspektiven der verschiedenen Stufen der Nahrungsmittelwertschöpfungskette. Außerdem werden die entsprechenden politischen Rahmenbedingungen beleuchtet.

Als Referenten konnten Vertreter namhafter Unternehmen aus Industrie und Handel, unter anderem von PepsiCo und der spanischen Supermarktkette Eroski gewonnen werden. Darüber hinaus nehmen hochrangige politische Entscheidungsträger aus dem spanischen Ministerium für Landwirtschaft, Nahrungsmittel und Umwelt sowie von der französischen Regierung teil. Komplettiert wird das Programm durch Beiträge der FAO, von Unternehmen aus dem Primärsektor sowie der Verpackungsbranche.

Im Anschluss an die Einzelvorträge folgt eine Roundtable-Diskussion, die sich der Frage widmet, ob die Konsumenten ausreichend über den Umgang mit Nahrungsmitteln aufgeklärt sind. Die Teilnehmer aus dem Kreis der Lebensmittelproduzenten, des Handels, der Politik sowie (staatlichen) Verbraucherschutzorganisationen sprechen dabei Fragestellungen rund um die Themen Haltbarkeitsdatum, Methoden zum Haltbarmachen von Nahrungsmitteln und verantwortlichen Konsum an.

SAVE FOOD Initiative

Messe Düsseldorf GmbH
P.O. Box 10 10 06
40001 Düsseldorf
Germany
Tel. +49(0)211/45 60-01
Fax +49(0)211/45 60-6 68

www.save-food.org

An initiative of Messe Düsseldorf
in cooperation with the Food
and Agriculture Organization
of the United Nations (FAO).



Zum Abschluss des Meetings erhalten die Teilnehmer Gelegenheit zum persönlichen Austausch beim „Leftover Cuisine Cocktail Lunch“, das durch den Einzelhandelsverband Grupo IFA realisiert wird.

Im Rahmen des SAVE FOOD Meetings 2016 ist die interaktive SAVE FOOD Ausstellung zu sehen. Neben der detaillierten Veranschaulichung des Ausmaßes internationaler Lebensmittelverluste und -verschwendung bietet sie eine Übersicht über die verschiedenen Projekte der SAVE FOOD Initiative sowie Informationen über das Engagement einzelner Mitgliedsunternehmen oder -verbände.

Auf www.save-food.org finden Interessierte weitere Informationen zum SAVE FOOD Meeting 2016. Die kostenfreie Anmeldung ist für Mitglieder per E-Mail bei der Messe Düsseldorf möglich.

26. Juli 2016

Über SAVE FOOD

Die Initiative SAVE FOOD ist eine Kooperation der Welternährungsorganisation der Vereinten Nationen, FAO, des Umweltprogramms der Vereinten Nationen, UNEP, und der Messe Düsseldorf GmbH gegen weltweite Nahrungsmittelverluste und -verschwendung. SAVE FOOD will die Akteure aus Wirtschaft, Politik und Forschung miteinander vernetzen, den Dialog anregen und helfen, Lösungen entlang der Lebensmittelwertschöpfungskette zu erarbeiten. Ziel ist es außerdem, eigene SAVE FOOD-Projekte mit Unterstützung der Industrie zu initiieren und zu fördern. SAVE FOOD startete im Mai 2011 mit einem internationalen Kongress und einer Ausstellung im Rahmen der Weltleitmesse der Verpackungsbranche und der verwandten Prozessindustrie, interpack. Mehr Informationen unter www.save-food.org.

Über den Spanischen Club der Exporteure und Investoren

Der Spanische Club der Exporteure und Investoren ist ein branchenübergreifender, gemeinnütziger und unabhängiger Verband und zu einer festen Größe in Spanien als Ansprechpartner für Unternehmen in Globalisierungsfragen geworden. Seine Hauptzielsetzung ist die Förderung der Globalisierung und Wettbewerbsfähigkeit spanischer Unternehmen auf internationalen Märkten und die Interessenvertretung seiner Mitglieder bei internationalen Aktivitäten.

Über AECOC/GS1 Spanien

AECOC (GS1 Spain) ist ein Verband mit über 26.000 Unternehmen aus dem Bereich Produktion und Vertrieb in mehreren Branchen, die zum Wohle des Verbrauchers Hand in Hand arbeiten. Seit mehr als 30 Jahren seit seiner Gründung setzt er sich für Kooperation, Innovation, technische Entwicklung,



Effizienz und ganz generell alle Praktiken ein, die durch gemeinsame Bemühungen dazu beitragen, spanische Firmen auf allen Ebenen nachhaltiger, moderner und wettbewerbsfähiger zu machen.

Bildmaterial zu SAVE FOOD-Events unter:
<http://medianet.messe-duesseldorf.de/press/interpack>

Pressekontakt SAVE FOOD

Sebastian Pflügge
Apostolos Hatzigiannidis (Assistenz)
Tel.: +49 (0) 211/4560-464/-544
Fax: +49 (0) 211/4560-8548
[Email: PflueggeS@messe-duesseldorf.de](mailto:PflueggeS@messe-duesseldorf.de),
HatzigiannidisA@messe-duesseldorf.de